

Hinweise zum Datenschutz für Kunden, Lieferanten und andere Interessenten

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten in digitalisierter Form von Kunden, Lieferanten und andere Interessenten der L. Brüggemann GmbH & Co. KG, der BrüggemannAlcohol Heilbronn GmbH und der BrüggemannAlcohol Wittenberg GmbH erfolgt zentral auf den IT-Anlagen der L. Brüggemann GmbH & Co. KG .

Wir informieren wir Sie im Folgenden über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten von:

L. Brüggemann GmbH & Co. KG
Salzstraße 131
74076 Heilbronn
Telefon: +49 7131 15 75 0
E-Mail: info@brueggemann.com
Geschäftsführer: Dr. Stefan Lätsch

Unseren Datenschutzbeauftragten können Sie per E-Mail an datenschutz@brueggemann.com oder über unsere Postadresse mit dem Zusatz „Datenschutzbeauftragte“ kontaktieren.

Wenn Sie bei uns Lieferungen oder Dienstleistungen beauftragen, verarbeiten wir die für die Erbringung vertraglicher Leistungen notwendigen Daten. Hierzu zählen Bestandsdaten (Namen, geschäftliche Adress- und Kontaktdaten) sowie Vertrags-, Bestell- und Rechnungsinformationen zur Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Diese Daten werden von unseren zuständigen innerbetrieblichen Stellen zur Durchführung des Vertrages verarbeitet. Die bei uns gespeicherten Daten werden gelöscht, sobald sie für ihre Zweckbestimmung nicht mehr erforderlich sind und der Löschung keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

Wenn wir Sie telefonisch oder per E-Mail über unsere Produkte und Dienstleistungen informieren möchten, geschieht dies nach den Vorgaben des § 7 UWG oder durch Ihre Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO.

Eine Weitergabe von Daten an Dritte erfolgt nur im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben. Wir geben diese weiter, wenn dies z.B. nach Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO für Vertragszwecke erforderlich ist, wir aufgrund gesetzlicher Vorgaben nach Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO dazu verpflichtet sind oder wir ein berechtigtes Interesse gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO am wirtschaftlichen und effektiven Betrieb unseres Geschäftsbetriebes haben. Hierzu zählt die Weitergabe dieser Daten an die mit uns verbundenen Unternehmen.

Im Rahmen einer datenschutzrechtlichen Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DSGVO setzen wir für den Betrieb und die Wartung unserer informationstechnologischen Systeme Dienstleister ein, die in diesem Zusammenhang ggf. Kenntnis von Ihren personenbezogenen Daten erhalten könnten. Wir haben deshalb geeignete rechtliche, technische und organisatorische Maßnahmen mit den Dienstleistern getroffen, um den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten entsprechend den gesetzlichen Vorschriften zu gewährleisten. Ihre personenbezogenen Daten werden nicht in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt.

Wenn wir personenbezogenen Daten von Ihnen verarbeiten, sind Sie Betroffener i.S.d. Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und haben folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO),
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO),
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO),
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO),
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) und
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO).

Des Weiteren haben Sie das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu beschweren. Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir dann ggf. Nachweise von Ihnen verlangen, die belegen, dass Sie die Person sind, für die Sie sich ausgeben.